* – Gegen Karl May, den allzu phantasievollen Reiseschriftsteller, erläßt der Rektor der technischen Hochschule in Dresden Cornelius Gurlitt im „Dresdener Journal“ eine höchst bezeichnende Erklärung. Karl May hatte sich gerühmt, es sei ihm vom Ausland ohne sein persönliches Betreiben ein Diplom *honoris causa* zugegangen, nach dem er geglaubt habe, den Titel eines Doktors der Philosophie führen zu dürfen. Das sächsische Unterrichtsministerium habe ihm den Bescheid erteilt, das Diplom sei allerdings giltig überall, nur innerhalb Deutschlands nicht. Nun wendete sich Hofrat Gurlitt an das sächsische Unterrichtsministerium und erhielt zugleich mit der Berechtigung der Veröffentlichung die Antwort, daß das Ministerium Herrn Karl May lediglich mitgeteilt habe, daß es zu seinem Bedauern außerstande sei, die von Herrn May nachgesuchte Genehmigung zur Führung des ihm von der deutschen Universität in Chicago verliehenen Titels eines Doktors der Philosophie zu erteilen. Hiezu bemerkt Hofrat Gurlitt weiter, daß es eine deutsche Universität in Chicago gar nicht gibt. – Herr May könnte das Diplom vielleicht auf seinen Reisen verwenden, wenn er überhaupt noch welche macht.

Aus: Prager Tagblatt, Abend-Ausgabe. XXIX. Jahrgang, Nr. 41, 10.02.1905, S. 3.

Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, Dezember 2017